

Liebe Schwestern und Brüder,

liebe Freunde des Volksmissionskreises!

Wenn ich in diesen Tagen aus meinem Fenster schaue, dann erfreue ich mich an der Buntfärbung unserer Bäume. Gleichzeitig wird mir bewusst, dass damit in schnellen Schritten ein Jahr dem Ende entgegengeht.

2025 ist in vielerlei Hinsicht ein bewegendes Jahr und nicht wenige Menschen fragen sich besorgt, wie wird alles weitergehen – und das nicht nur in Israel.

Als Volksmissionskreis durften wir auf 80 Jahre unseres Werkes zurückschauen. Viele von Ihnen haben unseren Rundbrief dazu gelesen: „Leben im Volksmissionskreis Sachsen e.V. – Begegnungen aus 80 Jahren“. Bewegende Berichte aus der Arbeit und Grund zum Danken und Staunen.

Zu einem Leitwort der Arbeit wurde eine Ermutigung von Paul Gerhardt: „Unverzagt und ohne Grauen soll ein Christ, wo er ist, stets sich lassen schauen.“ Wie gut passte dazu unser diesjähriges Thema: „Unterwegs im Glauben“.

Drei Gedanken haben uns begleitet:

- Christen lassen sich leiten von Gottes Wort und dazu schlagen sie immer wieder die Bibel auf. Zeiten mögen sich ändern, aber Gottes Richtlinien für unser Leben nicht.

- Eine wichtige Frage war das Thema Israel. Da gehen die Wogen gerade wirklich hoch. Von der Bibel her steht eins fest, nämlich dass dieses Volk das auserwählte Volk Gottes ist. Und egal wie wir zu manchen Ereignissen stehen, es ist unsere Aufgabe, für sie die Hände zu falten, sie zu segnen und in der Fürbitte zu begleiten.
- Und dann dürfen wir dem Heiligen Geist vertrauen, dass er uns leitet und begleitet. Und darauf dürfen wir uns verlassen bis zu Jesu Wiederkommen.

Auf unserer jährlichen Klausurtagung, diesmal in Neudorf im Erzgebirge, haben wir nach einem Thema für 2026 gesucht. Die Jahreslosung für das kommende Jahr ließ uns dann nicht los. Ein Versprechen von Jesus, zu finden auf den letzten Seiten der Bibel:

„Siehe, ich mache alles neu“.
Offb. 21,5

Was für eine tolle Verheißung. Egal wie chaotisch wir jetzt vieles erleben, Gott, der schon einmal das Chaos beendet hat, wird es wieder tun. Das nimmt uns heute nicht aus der Verantwortung, aber es macht Mut und schenkt Hoffnung. Ja, dieses Wissen ermutigt uns und um Ermutigung in unserer Zeit soll es gehen.

Dann haben wir nach drei Überschriften gesucht, an denen wir das festmachen können und die Grundlagen werden sollen für die Bibelgespräche im kommenden Jahr.

- Wir sind erlöst durch Jesus Christus
Das gilt, daran halten wir fest – egal wie die Umstände sind oder wie wir uns fühlen. Denn Jesus hat versprochen:
Ich bin das A und das O, der Anfang und das Ende. (Offb. 21,6a)
- Gegenwart und Zukunft liegen in Gottes Händen und er wird uns geben, was wir benötigen
Darauf haben sich die Propheten in der Bibel verlassen, dazu gibt es viele Zeugnisse aus der Kirchengeschichte und nicht zuletzt war das die Überzeugung, um unser Volksmissionswerk aufzubauen.
Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst. (Offb. 21,6b) - was für ein großartiges Versprechen!
- Und wir haben das Versprechen Jesu: „Ich mache alles neu“.
Dieser Satz findet sich in der Offenbarung. Mich bewegen diese Texte in diesem Buch immer wieder neu. Dort finden sich erschütternde Berichte über die Folgen, wenn

Menschen Gott ablehnen und sich selbst vergöttern. Aber dann finden wir dort auch Texte, die ein wenig den Vorhang beiseiteschieben und uns in die Ewigkeit schauen lassen – also wo alles neu wird – da kommt die Bibel ins Schwärmen und davon dürfen wir uns anstecken lassen.

Und genau davon wollen wir uns ermutigen lassen. Denn es gilt:
Ich werde sein Gott sein und er wird mein Sohn sein. (Offb. 21,7b)

So lasst euch einladen zu neuen Begegnungen und Gesprächen mit der Bibel in der Hand im Jahr des Herrn 2026.

Es grüßt Euch Andreas Vögler
im Namen des Vorstandes

Rechtzeitige Anmeldung (postalisch oder per E-Mail) sichert den gewünschten Platz und gibt uns einen besseren Überblick.

Unmittelbar **vor Beginn der Rüstzeit** bitten wir Sie, den Rüstzeitbeitrag auf unten abgedrucktes **Rüstzeitkonto** zu überweisen (möglichst nicht bar). Das hilft uns, unseren Verwaltungsaufwand zu senken.

Sollte Ihnen eine **Eigenanreise** nicht möglich sein, vermitteln wir gern eine Fahrgelegenheit über einen **kostenpflichtigen Fahrdienst**.

Stornierung: Zunehmend müssen in den Häusern, in denen wir zu Gast sind, für nicht in Anspruch genommene Plätze Storno-Gebühren bezahlt werden. Diese müssen wir unter Umständen an Sie weitergeben. Bei Überbelegung erstellen wir eine Warteliste und versuchen, wo möglich, weitere Plätze zu buchen.

Geschäftsstelle Chemnitz:

Reichenbrander Straße 4, 09117 Chemnitz

Telefon: 03 71 – 33717944

E-Mail: post@volksmissionskreis.de

Internet: www.volksmissionskreis.de

Rüstzeitkonto: IBAN

DE73 3506 0190 1614 5010 29

Spendenkonto: IBAN

DE04 3506 0190 1614 5010 10

Volksmissionskreis

Sachsen e.V.



Jahresprogramm

2026

Rüstzeiten
Begegnungen

Jahreslosung: 2026

*„Gott spricht:
Siehe, ich mache alles neu!“*

Offenbarung 21,5

Jahresrüstzeit I

in Reudnitz

12.03. bis 15.03.2026

Teilnehmerbeitrag im

Einzelzimmer: 240,00 €

Doppelzimmer: 230,00 €

Anmeldung bitte bis 31.01.2026!

Jahresthema: „Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu“. (Offenbarung 21,5)

Leitung: Ehepaar Große, Bertram Viertel

Mitgliederversammlung

im Gemeindezentrum der Stadtkirche
Limbach-Oberfrohn

18.04.2026 10:00 Uhr

Frauen - Fahrradrüstzeit

in Sagar / Krauschwitz

10.05. bis 14.05.2026

Teilnehmerbeitrag: 165,00 €

Leitung: Beate Legler, Ursula Felber

Rüstzeit ab 65

im Bethlehemstift in Hohenstein-Ernstthal

08.06. bis 11.06.2026

Teilnehmerbeitrag: 260,00 €

Anmeldung bitte bis 31.03.2026!

Thema: Jahreslosung 2026

„Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“ (Offenbarung 21,5)

Leitung: Ehepaar Große, Michael
Salewski

Männer - Fahrradrüstzeit

in Reudnitz

08.06. bis 12.06.2026

Teilnehmerbeitrag im

Einzelzimmer: 280,00 €

Doppelzimmer: 270,00 €

Leitung: Andreas Vögler, Bertram Viertel

Kinder - Rüstzeit (8 - 13 Jahre)

im Bethlehemstift in Zwönitz

04.07. bis 10.07.2026

Thema: Freund oder Feind – Wie sieht das der König?

Teilnehmerbeitrag: 200,00 €

(ab dem 1. Geschwisterkind: 100,00 €)

Er wird geliebt und gefürchtet. Ein Mann, der Gott reden hört und es weitersagt. Wer es hört, gerät ins Staunen. Denn alles, was er sagt, ist wahr. Willst auch du dich davon überzeugen und ihn kennen lernen? Dann komm mit uns mit.

Leitung: Beate Legler und Mitarbeiter

Jugend - Rüstzeit (ab 14 Jahre)

Haus der Kirche in Johannegeorgenstadt

05.08. bis 09.08.2026

Teilnehmerbeitrag: 150,00 €

Leitung: Beate Legler und Mitarbeiter

Rüstzeiten der Insel - Adorf

Der Volksmissionskreis Sachsen fühlt sich sehr eng mit dem Glaubens- und Lebenszentrum INSEL Adorf verbunden. Wer an den Rüstzeiten der Insel-Adorf oder auch am Insel-Bau-Camp teilnehmen möchte, sollte sich direkt in der Insel anmelden. Wir drucken daher an dieser Stelle die Kontaktmöglichkeiten ab.

Glaubens- und Lebenszentrum INSEL
Burkhardtsdorfer Str.1
09221 Neukirchen

Glaubens- und Lebenszentrum INSEL
(www.insel-adorf.de)
Rüstzeiten 2026 (ruestzeiten.info)

Kantoren - Rüstzeit

im Bethlehemstift in Hohenstein-Ernstthal
25.10. bis 27.10.2026

Teilnehmerbeitrag im

Einzelzimmer: 220,00 €
Doppelzimmer: 190,00 € pro Person

Leitung: Elisabeth Bernhardt,
Erhard Franke, Michael Pöche

Jahresrüstzeit II

im Bethlehemstift in Hohenstein-Ernstthal
29.10. bis 01.11.2026

Teilnehmerbeitrag im

Einzelzimmer: 295,00 €
Doppelzimmer: 285,00 €

Jahresthema: „Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu“. (Offenbarung 21,5)

Leitung: Ehepaar Große, Steffen Roblick

Gebetstag im Sinne des Ökumenischen Christusdienstes

in der St. Martinskirchgemeinde
Oberlungwitz

14.11.2026, 10:00 Uhr

Leitung: Vorstand

Stille Tage im Advent

in Aue

04.12. bis 06.12.2026

Teilnehmerbeitrag im

Einzelzimmer: 220,00 €
Doppelzimmer: 210,00 €

Leitung: Ehepaar Uhlig, Thomas Schuster

Seminar für Verkündigungsdienst (ehemals Pfarrer-Rüstzeit)

in Schönebeck – Salzelmen

09.03. bis 12.03.2026

Thema: Christus spricht: „Ihr seid meine Freunde.“ (Joh. 15, 14) –
Die Weggemeinschaft mit IHM vertiefen

Teilnehmerbeitrag im

Einzelzimmer: 50,00 – 62,00 €
Doppelzimmer: 46,00 – 54,00 €
Tagungsbeitrag pro Tag: 10,00 €

Anmeldung bitte direkt an das Schniewindhaus:

<https://schniewind-haus.de/einkehr-gaeste/>

Gebetstag im Sinne des Ökumenischen Christusdienstes

in der St. Martinskirchgemeinde
Oberlungwitz

28.02.2026, 10:00 Uhr

Leitung: Vorstand